

# INHALTSÜBERSICHT

## *Einleitung*

*Bettina Heintz:*

Geschlecht als (Un-)Ordnungsprinzip. Entwicklungen und Perspektiven der Geschlechtersoziologie . . . . . 9

### *I. Geschlechtliche (In)Differenz in modernen Gesellschaften: Theoretische Positionen*

*Christine Weinbach und Rudolf Stichweh:*

Die Geschlechterdifferenz in der funktional differenzierten Gesellschaft . . . . 30

*Gudrun-Axeli Knapp:*

Grundlagenkritik und stille Post. Zur Debatte um einen Bedeutungsverlust der Kategorie „Geschlecht“ . . . . . 53

### *II. Geschlechterungleichheit im Wandel: Angleichung, Beharrung und Widerstand*

*Marlis Buchmann und Manuel Eisner:*

Geschlechterdifferenzen in der gesellschaftlichen Präsentation des Selbst. Heiratsinsenerate von 1900 bis 2000 . . . . . 75

*Gertrud Nunner-Winkler und Marion Nikele:*

Moralische Differenz oder geteilte Werte? Empirische Befunde zur Gleichheits-/Differenz-Debatte . . . . . 108

*Gwen Moore und Deborah White:*

Geschlechterungleichheit und Elite-Netzwerke in vierundzwanzig Industriegesellschaften . . . . . 136

*Heike Trappe und Rachel A. Rosenfeld:*

Geschlechtsspezifische Segregation in der DDR und der BRD. Im Verlauf der Zeit und im Lebensverlauf . . . . . 152

*Annette Schnabel:*

Frauenbewegung, Emotionen und die Theorie der rationalen Wahl . . . . . 182

*III. Ebenen geschlechtlicher Ungleichheit:  
Interaktion, Organisation, Weltgesellschaft*

1. Interaktion

<i>Stefan Hirschauer:</i>	
Das Vergessen des Geschlechts. Zur Praxeologie einer Kategorie sozialer Ordnung . . . . .	208 ✓
<i>Sarah Fenstermaker und Candace West:</i>	
„Doing Difference“ revisited. Probleme, Aussichten und der Dialog in der Geschlechterforschung . . . . .	236 ✓
<i>Cecilia L. Ridgeway:</i>	
Interaktion und die Hartnäckigkeit der Geschlechter-Ungleichheit in der Arbeitswelt . . . . .	250

2. Organisation

<i>Jutta Allmendinger und Astrid Podsiadlowski:</i>	
Segregation in Organisationen und Arbeitsgruppen . . . . .	276
<i>Donald Tomaskovic-Devey und Sheryl Skaggs:</i>	
Führt Bürokratisierung zu geschlechtsspezifischer Segregation? . . . . .	308

3. EU und Weltgesellschaft

<i>Theresa Wobbe:</i>	
Institutionalisierung von Gleichberechtigungsnormen im supranationalen Kontext: Die EU-Geschlechterpolitik . . . . .	332
<i>Francisco O. Ramirez:</i>	
Frauenrechte, Weltgesellschaft und die gesellschaftliche Integration von Frauen . . . . .	356
<i>Nitza Berkovitch:</i>	
Frauenrechte, Nationalstaat und Weltgesellschaft . . . . .	375
<i>Bettina Heintz, Dagmar Müller und Heike Roggenthin:</i>	
Gleichberechtigung zwischen globalen Normen und lokalen Kontexten. Deutschland, Schweiz, Marokko und Syrien im Vergleich. . . . .	398

## IV. Institutionelle Kontexte: Familie, Beruf, Politik

<i>Günter Burkart</i> und <i>Cornelia Koppetsch</i> :	
Geschlecht und Liebe. Überlegungen zu einer Soziologie des Paares . . . . .	431
<i>Michael Vester</i> und <i>Daniel Gardemin</i> :	
Milieu, Klasse und Geschlecht. Das Feld der Geschlechterungleichheit und die „protestantische Alltagsethik“ . . . . .	454
<i>Birgit Pfau-Effinger</i> :	
Wandel wohlfahrtsstaatlicher Geschlechterpolitiken im soziokulturellen Kon- text . . . . .	487
<i>Helga Krüger</i> :	
Ungleichheit und Lebenslauf. Wege aus den Sackgassen empirischer Traditio- nen . . . . .	512
Die Autorinnen und Autoren . . . . .	538
English Summaries . . . . .	544